

Perfekter Transalpine-Run

Oberallgäuer Trail-Spezialisten fahren Siege ein

Oberallgäu – „Das Rennen“ ist gelaufen – und die Allgäuer Teilnehmer des 9. Transalpine-Run haben sich mit Top-Platzierungen einmal mehr gut geschlagen. Acht Etappen, acht Siege: das Team der Senior Master „Orthomol Sport Team Blau“ mit Dr. Thomas Miksch (Kempten) und Michael Sommer rannte beim 261-Kilometer-Rennen mit fast 16000 Höhenmetern von Sieg zu Sieg und beendet den Transalpine mit mehr als zwei Stunden Vorsprung auf Platz 1.

Ebenfalls einen Klassensieg konnten Thomas Geisenberger (Burgberg) und Anton Philipp vom Berglaufteam Haglöfs / Gore-Tex Footwear erringen, nachdem sie in der vorletzten Etappe die Führung übernommen hatten und die Schlussetappe gewannen. Auf Rang 3 liefen mit Steffen Walk aus Martinszell und dem Rettenberger Christian Stork (Orthomol Sport Team Schwarz) weitere Oberallgäuer Trailrunning-Spezialisten. Hervorragend liefen auch Wolfgang Sieder und Uli Morgen (Sensor Technik Wiedemann / Gesundheitseck).

Bei der Frauen-Wertung sicherten sich mit einem Platz 5 auf der letzten Etappe die Vorjahressieger Gitti Schiebel (Immenstadt) und Ildiko Werme-



Thomas Geisenberger lief mit seinem Teampartner Anton Philipp ein perfektes Rennen von Oberstdorf nach Latsch.

Foto: Josef Gutschmiedl

scher im Team Woly Sport Gesamtrang 3. Das Team Oberstdorf mit Nadja Gößner und Ute Wesan schloss die Schlussetappe mit Rang 7 ab, hinter Gerti Ott und Sabine Kraus.

Das Team Laufbasis Allgäu, Rabea und Andi Brittain, landete in der Mixed-Wertung im Vorderfeld.

Seppi Neuhauser aus dem Kleinwalsertal ließ sich vom Unfallpech seines Laufpartners Sejad Mulahalilovic am vierten Tag des Transalpine-Runs nicht bremsen und setzte als Einzelläufer den Wettkampf außer Konkurrenz fort.

Alle Ergebnisse unter www.transalpine-run.com. gts